

PFARRBRIEF

Katholische Pfarrei St. Gertrud
Dingelstädt, Kefferhausen, Kreuzebra, Silberhausen

Fasten- & Osterzeit 2025



Bild: Christoph Kurz

Gottes Hand ist ausgestreckt

Gottes Hand ist ausgestreckt

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Gäste,

die Hand ist eines der ältesten und kompliziertesten Symbole der Menschheit. Wir finden Hände schon bei den Menschen der Steinzeit in Höhlenwände geritzt, in Lehmwände eingedrückt und farbig hervorgehoben. Für diese Darstellungen gibt es viele Deutungsmöglichkeiten: es kann sich um Abwehr von Gefahren handeln, um die Bitte an unsichtbare Mächte, um Zeichen der Besitzergreifung oder Ausdruck einer Selbstdarstellung sein.

In der Kirche in Silberhausen ist eine schöne Darstellung des Auferstandenen am Taufstein zu sehen. Sie war früher an der Kanzel angebracht. Die linke Hand des Auferstandenen ist nach unten ausgestreckt. Mit dieser Hand hat Jesus Kranke geheilt, Trauernde getröstet, Verzagte aufgerichtet, das Brot beim Letzten Abendmahl geteilt, das Kreuz getragen, ... Sie trägt das Wundmal der Kreuzigung. An den Wundmalen ist der Auferstandene zu erkennen. An den Wundmalen, die das Leben hinterlässt, sind auch wir zu erkennen.

Wenn ein Mensch seine Hand einem anderen entgegenstreckt, dann kommt in dieser Geste eine Bitte zum Ausdruck: Bitte lass uns einander die Hand reichen. Bitte ergreife meine Hand und lass dir helfen. Bitte nimm meine Hand und lass dich führen. Genau diese Bitte bringt auch die Darstellung des Auferstandenen in Silberhausen zum Ausdruck. Die Hand Jesu ist ausgestreckt in Richtung der Gemeinde, die sich Sonntag für Sonntag in der Kirche versammelt. Sie ist ausgestreckt in Richtung der Trauernden, die bei einem Requiem neben dem Auferstandenen in der Bank sitzen. Sie ist ausgestreckt zu allen Menschen, denn dazu ist Jesus in die Welt gekommen: um allen zu zeigen, dass Gott seine Hand nach uns ausstreckt. Er will uns Heil und Trost, Kraft und Hoffnung, Leben und Zukunft schenken.

Ich wünsche uns allen eine gesegnete (vor)österliche Zeit. Ich wünsche uns, dass wir die vielen Angebote der Fastenzeit und Osterzeit nutzen, um die Hand Jesu neu zu ergreifen.

Ihr Pfarrer Roland Genau

Ehrenamtlich



Wahl der Gremien

Am **8./9. März** findet in unserer Pfarrei die Wahl der Gremien statt. Gewählt wird ein neuer Kirchenvorstand und für jeden Ort ein neuer Kirchortrat. Bitte gehen Sie zur Wahl und unterstützen Sie auf diese Weise die Kandidatinnen und Kandidaten.

Als Pfarrer danke ich allen ganz herzlich, die sich zur Wahl stellen und bereit sind, zur Lebendigkeit der Gemeinde in einem Gremium beizutragen. Herzlichen Dank auch allen, die sich in den vergangenen vier Jahren in einem Gremium der Pfarrei eingebracht haben!

Gewählt wird am 8./9. März nach den Gottesdiensten.

Herzliche Einladung zur Ehrenamtsfeier!

Am Samstag, dem 15. März, sind alle Frauen und Männer sowie Jugendlichen, die sich in unserer Pfarrei ehrenamtlich engagieren, zu einer **Dankesfeier** eingeladen. Der Abend beginnt um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Jubiläum in Kreuzebra

1700 Jahre Kreuzauffindung

Der Legende nach wurde das Kreuz Jesu um das Jahr 325 durch die römische Kaiserin Helena gefunden. Sie ließ im Heiligen Land nach dem Kreuz Jesu suchen und wurde bei Grabungsarbeiten unter einem heidnischen Tempel fündig.

Splitter des Kreuzes Jesu gelangten durch die Kreuzzüge nach Deutschland und im 14. Jahrhundert auch nach Kreuzebra, einem der ältesten Orte im Eichsfeld. Dadurch änderte sich der Ortsname. Aus der ursprünglichen Bezeichnung „Eboraha“ wurde „Crucisebra“.

Im abgebildeten Reliquiar wird in Kreuzebra die Kreuzreliquie aufbewahrt. Gegenwärtig wird das Reliquiar in Erfurt restauriert.

Wer die Restaurierung mit einer Spende unterstützen möchte, kann das gern tun - über das Pfarrbüro oder online:

Kreissparkasse Eichsfeld
IBAN: DE12 8205 7070 0400 0003 42

Herzlichen Dank!



Jubiläum in Kreuzebra



Eine treue Gebetsgruppe kommt alle 14 Tage im Kreuzgarten in Kreuzebra zusammen, um bei Wind und Wetter für den Frieden zu beten (mittwochs 14tägig um 18 Uhr). Wer daran teilnehmen möchte, ist herzlich willkommen!

Das Kreuz im Hintergrund wird in diesem Jahr ebenfalls restauriert. Wer diese Restaurierung unterstützen möchte, kann mit seiner Spende dazu beitragen - siehe dazu die Kontoverbindung auf der vorherigen Seite.

Das Jubiläum feiern wir in Kreuzebra am 13./14. September.

- Samstag, 13. September:** 19.00 Uhr Lichterprozession vom Kreuzgarten zum Kreuz *Am Riemen* mit Segnung des Kreuzes
anschl. Bratwurst und Getränke
- Sonntag, 14. September:** 10.30 Uhr Festgottesdienst am Fest Kreuzerhöhung mit Bischof Dr. Ulrich Neymeyr
anschließend Gemeindefest

Fastenzeit

Aschermittwoch

Asche ist ein Symbol für Vergänglichkeit und Umkehr. Die Redewendung „Asche auf mein Haupt“ bringt zum Ausdruck: Ich bin bereit mich zu ändern.

Am Aschermittwoch sind alle eingeladen, sich im Gottesdienst ein Kreuz aus Asche auf die Stirn zeichnen zu lassen. Wir werden daran erinnert, dass unsere Lebenszeit begrenzt ist und dass wir bereit sein sollen, das eigene Leben zu ändern, so dass es immer mehr dem Evangelium Jesu entspricht.

Die Gottesdienste sind um 9 Uhr in Kefferhausen und Silberhausen und um



Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit beten wir den Kreuzweg Jesu und denken dabei an die vielen Menschen, die IHM durch den eigenen Kreuzweg ähnlich geworden sind.

- in Kefferhausen dienstags um 18 Uhr
- in Kreuzebra donnerstags um 18 Uhr
- in Dingelstädt freitags um 18 Uhr
- in Silberhausen am Freitag, 28. März um 18 Uhr (gestaltet von der kfd)
- auf dem Kerbschen Berg: Familienkreuzweg am 30.03. um 15.30 Uhr
- im Altenpflegezentrum Haus Louise am Karfreitag um 10 Uhr

Fastenzeit

Weltgebetstag

Am Freitag, dem 07. März, laden Frauen aller Konfessionen zum Weltgebetstag ein. In diesem Jahr steht der Gebetstag unter dem Leitwort: „*wunderbar geschaffen*“.

Der Weltgebetstag beginnt um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Gertrud. Im Anschluss sind alle zur Begegnung ins Gemeindehaus eingeladen.

In diesem Jahr nimmt uns der Weltgebetstag mit auf die Cook-Inseln im Pazifik. Auf den Inseln leben etwa 13.000 Menschen - 90% von ihnen sind christlich. Am Weltgebetstag dürfen wir etwas erfahren von ihrem Glauben und ihrer Hoffnung, aber auch von ihren Sorgen und Krisen.



Fastenzeit

Fastenpredigt

Inzwischen sind die Fastenpredigten als Glaubenszeugnisse engagierter Gemeindemitglieder eine feste Tradition in unserer Pfarrei und eine große Ermutigung, selbst Zeugnis abzulegen für den eigenen Glauben und das Evangelium Jesu. Ganz herzlich sind Sie an den ersten drei Fastensonntagen jeweils **um 17 Uhr** in die Pfarrkirche St. Gertrud eingeladen:

1. Fastensonntag - 09.03.: **Moritz Bachmann (Kassel/Dingelstädt)**
2. Fastensonntag - 16.03.: **Regina Stiefel (Helmsdorf)**
3. Fastensonntag - 23.03.: **Sarah Nachtwey (Kreuzebra)**



Die **Kollekte** am Ende der Fastenpredigten ist am:

- 1. Fastensonntag für die Arbeit der Bahnhofsmission in Kassel
- 2. und 3. Fastensonntag für ein katholisches Waisenhaus in Kenia

Glaubensabend

Zu drei Glaubensabenden wird **dienstags um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus** eingeladen. Sie sind herzlich willkommen:

- Dienstag - 11.03.:** **Herr Moritz Bachmann (Kassel/Dingelstädt) - Thema:** 365 TAGE OHNMACHT - UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE BAHNHOFSSMISSION IN KASSEL
- Dienstag - 18.03.:** **Bruder Jeremias (Erfurt) - Thema:** GOTTESLIEBE WILL GEÜBT SEIN - GEBET DER LIEBENDEN AUFMERKSAMKEIT UND ANDERE ACHTSAMKEITSÜBUNGEN IM ALLTAG
- Dienstag - 25.03.:** **Frau Carla Riechel (Erfurt) - Thema:** GOTT EINEN ORT IM ALLTAG SICHERN - IMPULSE AUS DER SPIRITUALITÄT VON MADELEINE DELBRÉL

Für Kinder & Familien

Herzliche Einladung

4. Fastensonntag, 30.03.

Familienkreuzweg um 15.30 Uhr auf dem Kerb. Berg, anschl. Kaffee im Familienzentrum

5. Fastensonntag, 06.04.

Suppe-Essen um 11.30 Uhr im Gemeindehaus

Palmsonntag, 13.04.

Prozession mit Palmzweigen in allen Orten der Pfarrei (siehe aktuelle Gottesdienstordnung)

Gründonnerstag, 17.04.

Gottesdienst mit Fußwaschung in allen Orten der Pfarrei um 19 Uhr

Karfreitag, 18.04.

Kreuzwegandacht für Kinder um 10 Uhr in Kreuzebra



Karfreitagliturgie um 15 Uhr in allen Orten der Pfarrei - alle Kinder können das Kreuz Jesu mit Blumen verehren

Karfreitagliturgie für Familien um 17 Uhr im Familienzentrum Kerbscher Berg

Ostern 2025

Auferstehungsfeier für Familien am Karsamstag um 19 Uhr im Familienzentrum

Feier der Osternacht am Karsamstag um 21 Uhr in St. Gertrud und Ostergottesdienste am Ostersonntag in allen Orten der Pfarrei



Ostereiersuchen in allen Orten der Pfarrei am Ostermontag, 21.04., nach dem Gottesdienst

Osterreiten für alle Vorschulkinder am Ostermontag, 21.04., um 14.30 Uhr Marienkirche

Gemeindefest, 25.05.

Zum Hülfensberg: Als Pfarrgemeinde nehmen wir an der Bittwallfahrt teil. Kinder, Familien und die ganze Gemeinde sind eingeladen.

März 02.03.

10.30 Uhr Familiengottesdienst in Dingelstädt

16.03.

10.30 Uhr KiKi in Dingelstädt

23.03.

10.30 Uhr Familiengottesdienst auf dem Kerb. Berg

April 21.04.

Familiengottesdienst am Ostermontag in allen Orten

Mai 04.05.

09.45 Uhr Beginn der **Brandprozession** vor St. Gertrud

18.05.

11.00 Uhr Gemeindefest in Dingelstädt

Fastenaktion von MISEREOR



„Liebe sei Tat“

so lautet das Thema des aktuellen Hungertuchs von MISEREOR (siehe Bild), das die Erfurter Künstlerin Konstanze Trommer für das Hilfswerk MISEREOR entworfen und gestaltet hat.

Klima, Kriege, Populismus und Spaltung der Gesellschaft: Die zahlreichen Krisen und Veränderungen, die wir weltweit erleben, verstärken und überlagern sich gegenseitig. In ihrer Wucht und Gleichzeitigkeit überfordern sie viele Menschen. Um Armut zu überwinden, braucht es Zusammenarbeit und strategisches Denken. Aber das reicht nicht. Es braucht mehr als all dies: Es braucht Liebe!

Großes SUPPEN-ESSEN - Herzliche Einladung

Der 5. Fastensonntag ist dem Hilfswerk MISEREOR gewidmet. In diesem Jahr wird herzlich zum Suppen-Essen in das Gemeindehaus am Sonntag, dem 06.04., eingeladen. Die Suppen werden von Gemeindemitgliedern gekocht. Eine Liste dazu liegt in St. Gertrud aus. Der Erlös kommt MISEREOR zugute.



MISEREOR heißt: „Ich erbarme mich“



*„Schön, dass du da bist“ sagt Gott. „Schön, dass es dich gibt!“
Du bist einzigartig. Du bist gewollt. Du bist mein Kind.
Geh hinaus in deinen Alltag, in die Welt.
Zeig den Menschen durch dein Denken, Reden und Tun mein Gesicht.
Sei gewiss: Ich atme in dir. Ich stärke dich durch meinen Segen:
Geh als Gesegnete*r. Sei ein Segen. Werde zum Segen. Amen.
Segensgebet zum 5. Fastensonntag*

Das Hilfswerk MISEREOR lenkt in diesem Jahr unseren Blick auf die Menschen im Hochland von Sri Lanka. Sie sind Nachfahren von Teepflücker*innen, die unter der Kolonialherrschaft der Briten vor fast 200 Jahren aus Südindien ins Land geholt wurden. Bis heute leiden Sie unter Diskriminierung. Der Zugang zu Bürgerrechten wird ihnen erschwert und ihre Menschenwürde missachtet.

Sie können das Hilfswerk mit seinen Projekten und damit die Ärmsten in Asien, Afrika, Ozeanien und Lateinamerika mit Ihrer Spende unterstützen:

- **Kollekte** am 5. Fastensonntag, dem 06.04., ist für MISEREOR bestimmt
- Erlös des **Suppen-Essens** am 06.04. im Gemeindehaus für MISEREOR
- Sie können eine **Spende** auch gern im Pfarrbüro oder in einem Umschlag bis zum 06.04. abgeben.

Fastenzeit



Beichtgelegenheit

Der Evangelist Lukas berichtet uns von einer Begegnung, die das Leben des Zöllners Zachäus umgekrempelt hat. Zachäus hat als Zöllner gern in die eigene Tasche gewirtschaftet. Hauptsache Wohlstand! Hauptsache Reichtum! So lautete seine Devise. Doch glücklich sah sein Leben nicht

aus. Jesus besucht Zachäus und Zachäus merkt, dass er Jesus nichts vormachen kann. Er erzählt ihm, wie es wirklich aussieht in seinem Leben. Aus diesem Gespräch geht Zachäus verändert hervor. Er ist bereit, einen Teil seines Vermögens den Armen zu geben. Jesus sagt ihm daraufhin: „Heute ist diesem Haus das Heil geschenkt worden!“ (Lk 19, 1-10)

In der Beichte möchte uns Jesus ebenfalls Heil schenken. Unversöhntes macht einen Menschen krank. Zachäus hat das gespürt. Sein falsches und krankes Leben hat ihn isoliert. Er lässt Jesus in sein Haus, in sein Leben und spricht sich aus. Genau das soll auch in der Beichte geschehen: ein Sich- Aussprechen bei Jesus, der mir in der Absolution ebenfalls sagen will: *Heute ist dir, heute ist deinem Herzen das Heil geschenkt worden.*

Nutzen Sie bitte dazu die folgenden Beichtgelegenheiten:

in Dingelstädt

- samstags, wenn Pfarrer Genau die Vorabendmesse hat, um ca. 17 Uhr
- Dienstag, 08.04 um 19.30 Uhr **Bußgottesdienst & Beichtgelegenheit**
(bei Pfarrer Müller oder Pfarrer Bittner oder Pfarrer Genau)
- Samstag, 12.04. von 16 Uhr bis zur Vorabendmesse
(bei Pfarrer Genau oder Pfarrer Müller)
- Karfreitag, 18.04. nach der Karfreitagsliturgie um 15 Uhr bei Pfarrer Genau

in Kefferhausen

- Donnerstag, 03.04. um 9 Uhr Hl. Messe & anschließend Beichtgelegenheit

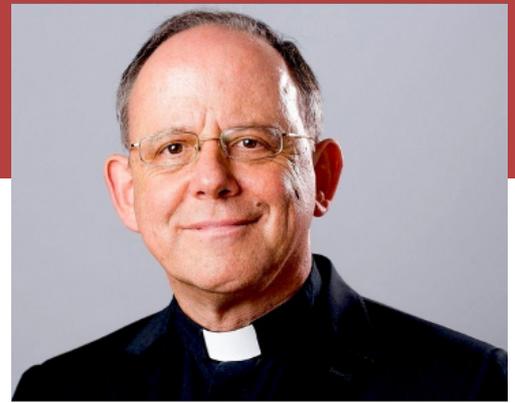
in Kreuzebra

- Montag, 07.04. um 18 Uhr Hl. Messe & anschließend Beichtgelegenheit

in Silberhausen

- Mittwoch, 09.04. um 9 Uhr Hl. Messe & anschließend Beichtgelegenheit

Hirtenwort



Meine lieben Schwestern & Brüder im Herrn,

das Jahr 2025 ist in unserer Kirche ein Heiliges Jahr.

Es steht unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“.

Pilgern hat in unserem Bistum eine gute und lange

Tradition. Viele Gläubige pilgern zu den Wallfahrtsorten unseres Bistums oder

sie pilgern zu Fuß oder mit dem Fahrrad nach Vierzehnheiligen oder

Walldürn. Sie steigen aus dem Alltag aus, um bewusst mit Gott unterwegs zu

sein. Sie nehmen Gebetsanliegen mit auf den Weg und sind so „Pilger der

Hoffnung“.

Die Verkündigungsbulle für das Heilige Jahr trägt den Titel „Spes non

confundit“: „Die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen.“ Papst Franziskus hat

in dieser Verkündigungsbulle acht „Zeichen der Hoffnung“ benannt. Diese

Zeichen der Hoffnung sollen Zuversicht bringen in das Leben von Menschen,

deren Schicksal dem Papst besonders am Herzen liegt. Ich möchte Ihnen

diese Zeichen der Hoffnung gerne vorstellen:

Zunächst und zuerst ersehnt der Heilige Vater Zeichen der Hoffnung für die

Menschen, die in den Kriegsgebieten unserer Erde leben müssen. Er fragt „Ist

es ein zu großer Traum, dass die Waffen schweigen und aufhören, Zerstörung

und Tod zu bringen?“, und fordert: „Die Diplomatie darf in ihrem Bemühen

nicht nachlassen, mutig und kreativ Verhandlungsräume für einen dauer-

haften Frieden zu schaffen.“ Was wir alle dazu beitragen können, um die

Menschen von der Geißel des Krieges zu befreien, ist unser tägliches Gebet

um Frieden. Seit Jahrhunderten beten wir nach dem Vater unser: „Erlöse uns,

oh Herr, von allem Bösen und gib Frieden in unseren Tagen.“ Ich möchte die

Gläubigen in den Kirchorten einladen, sich zu Friedensgebeten zu

versammeln. Das kann auch eine Fasten- oder Kreuzwegandacht sein, die mit

einem Gebet um Frieden endet. In unserem Gotteslob finden Sie viele schöne

Gebetstexte.

Das zweite Zeichen der Hoffnung, das der Papst für das Heilige Jahr erbittet,

ist überraschend: Er beklagt den „Verlust des Wunsches, das Leben

weiterzugeben“ und er erhofft für junge Menschen die Zuversicht und den

Lebensmut, Kinder zu bekommen. Er schreibt: „Denn der Wunsch junger

Menschen, als Ausdruck der Fruchtbarkeit ihrer Liebe neue Söhne und

Töchter zu zeugen, verleiht jeder Gesellschaft eine Zukunft und ist eine Frage

der Hoffnung.“ Junge Paare brauchen Menschen, die mithelfen, ihre Kinder zu

Hirtenwort unseres Bischofs

Ich danke allen, die sich für den sogenannten Enkeldienst einspannen lassen und damit auf selbstgestaltete Freizeit verzichten. Sie werden belohnt durch die Herzlichkeit der Kinder und durch ein gutes Verhältnis zu ihren Enkelkindern.

Das dritte Zeichen der Hoffnung möchte der Papst den Gefangenen schicken. Ihr Schicksal liegt ihm sehr am Herzen. Er hat auch in einem römischen Gefängnis eine Heilige Pforte eröffnet und bittet die politisch Verantwortlichen im Heiligen Jahr um „Formen der Amnestie oder des Straferlasses“. Mir fällt auf, dass, wenn einmal in den Fürbitten für Gefangene gebetet wird, dies immer mit der Einschränkung versehen wird, dass sie zu Unrecht im Gefängnis sind. Wir sollten auch für die Gefangenen beten, die zu Recht im Gefängnis sind und – wie der Papst – Mitgefühl haben, welch´ harte Strafe der Freiheitsentzug ist.

Der Papst bittet auch um Zeichen der Hoffnung für die Kranken und dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gesundheitswesens, „die unter oftmals schwierigen Bedingungen ihren Dienst in liebevoller Fürsorge für die Kranken und Schwächsten ausüben.“ Das sollte alle ermutigen, für die Kranken zu sorgen, gerade auch für diejenigen, die unter einer psychischen Erkrankung leiden. Sie brauchen unser Verständnis und unsere Geduld. Manchmal fällt es besonders schwer, Verständnis zu haben, wenn eine Kollegin oder ein Kollege erkrankt, weil sein Fehlen für die Gesunden mehr Arbeit bedeutet. Da hilft die schlichte Erkenntnis: Lieber für einen erkrankten Kollegen die Arbeit mitmachen als selbst krank zu sein.

Ein weiteres Zeichen der Hoffnung benötigen nach Meinung des Papstes die jungen Menschen. Er fordert, dass sie Perspektiven haben auf eine Schul- und Berufsausbildung und einen Arbeitsplatz. Auch in unseren Kirchengemeinden sollten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene willkommen sein, auch und besonders wenn sie auf der Suche sind und kritische Fragen stellen.

Ich danke allen, die sich haupt- und ehrenamtlich in unserem Bistum in der Kinder- und Jugendpastoral engagieren. Wenn kleine Kinder im Gottesdienst sind, muss uns das froh machen, auch wenn sie sich zu Wort melden und auf ihre Weise mitfeiern. Das können wir von den Christen in anderen Ländern lernen, die es überhaupt nicht stört, wenn Kinder im Gottesdienst laut sind oder umherlaufen.

Hirtenwort unseres Bischofs

Für den Papst darf es auch nicht an Zeichen der Hoffnung für Migranten fehlen. Er schreibt: „Ein Empfang mit weit geöffneten Armen, wie es der Würde eines Jeden entspricht, muss mit Verantwortungsbewusstsein einhergehen, damit Niemandem das Recht verwehrt wird, sich eine bessere Zukunft aufzubauen.“ Ich danke allen, die sich für jene Menschen engagieren, die bei uns Zuflucht suchen. Sie kennen die Probleme der Geflüchteten. Sie wehren sich gegen plumpe Verallgemeinerungen. Sie motivieren die Geflüchteten dazu Deutsch zu lernen, Integrationskurse zu besuchen und eine Arbeit aufzunehmen. Sie müssen dabei auch manche Enttäuschung verkraften.

Auch die älteren Menschen verdienen für Papst Franziskus Zeichen der Hoffnung, weil sie oft Einsamkeit und Verlassenheit erfahren. Da dem Papst besonders Großeltern am Herzen liegen, denkt er besonders an „die Großväter und Großmütter, die für die Weitergabe des Glaubens und der Lebensweisheit an die jüngeren Generationen stehen. Mögen sie Halt erfahren in der Dankbarkeit ihrer Kinder und in der Liebe ihrer Enkelkinder, die in ihnen wiederum Verwurzelung, Verständnis und Ermutigung finden.“ Ich ermutige oft in Firmpredigten die Großeltern dazu, ihren Enkelkindern Glaubenszeugen zu sein und ihnen zu erzählen, was ihnen der Glaube bedeutet und wann die Hoffnung auf Gott sie getragen hat.

Schließlich bittet der Papst eindringlich um Hoffnung für „die Milliarden von Armen, denen oft das Lebensnotwendige fehlt.“ Der Papst will alle nachdenklich und sensibel machen für arme Menschen und schreibt: „Wir begegnen jeden Tag armen oder verarmten Menschen, bisweilen können das gar unsere Nachbarn sein.“ Es gibt Gott sei Dank in unserer Gesellschaft viele Initiativen des Caritasverbandes und anderer sozialer Träger, in denen sich auch Ehrenamtliche engagieren. Auch der Papst dankt allen, die dadurch Hoffnung in das Leben armer Menschen bringen.

Das Heilige Jahr steht unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“. Es soll uns nicht nur darin ermutigen, tiefer aus der Hoffnungskraft unseres Glaubens zu leben, sondern es soll uns auch motivieren, Zeichen der Hoffnung in das Leben anderer Menschen zu bringen.

Möge so das Heilige Jahr 2025 ein Jahr des Segens sein.
Ihr Bischof Ulrich Neymeyr

Hinweise bis Ostern

Kollektenplan

1. Fastensonntag	09.03.	für die Heizkosten der Pfarrei
2. Fastensonntag	16.03.	für die Pfarrgemeinde
3. Fastensonntag	23.03.	für die Pfarrgemeinde
4. Fastensonntag	30.03.	Dona Caritatis (für die Sorgenkinder des Bischofs)
5. Fastensonntag	06.04.	MISEREOR-KOLLEKTE
Palmsonntag	13.04.	für das Heilige Land
Gründonnerstag	17.04.	für caritative Zwecke der Pfarrgemeinde
Karfreitag	18.04.	für die Pfarrgemeinde
Osternacht	19.04.	für die Pfarrgemeinde
Ostersonntag	20.04.	in <u>Dingelstädt</u> : für neue Glocken in <u>Silberhausen</u> : für die Reinigung d. Orgel in <u>Kreuzebra</u> : für neue Sakristeimöbel in <u>Kefferhausen</u> : für die Reinigung d. Orgel
Ostermontag	21.04.	für die Pfarrgemeinde

Osternacht & Osterbegegnung

Zur **Feier der Osternacht** am Karsamstag, dem 19.04., sind alle Gemeindeglieder & Gäste ganz herzlich eingeladen:

- um 19 Uhr für Familien auf dem Kerbschen Berg im Familienzentrum
- um 21 Uhr in der Pfarrkirche St. Gertrud (anschl. Osterbegegnung)

Unsere Firmbewerber verteilen das Licht der Osterkerze in St. Gertrud an die Gottesdienstgemeinde. Alle Mitfeiernden der Osternacht werden gebeten, ein **Osterlicht** mitzubringen. Osterlichter werden für 1,50 € in St. Gertrud vor & nach den Gottesdiensten am 5. Fastensonntag und Palmsonntag verkauft.

Speisen oder andere Gaben, die in der Osternacht gesegnet werden sollen, können vor der Feier auf dem Seitenaltar abgelegt werden.

Nach der Feier der Osternacht sind alle in das Gemeindehaus in Dingelstädt zur **Osterbegegnung** eingeladen. Der Pfarreirat bittet für die Osterbegegnung um Ihre Unterstützung: *Sorgen Sie bitte für die Vielfalt auf dem Osterbuffet, indem sie Salate, belegte Brote oder Brötchen, Ostereier, Kuchen, Wurst, Häppchen mitbringen.* Wir freuen uns auf eine frohe, österliche Begegnung!

Karwoche

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!

PALMSONNTAG: 13. April

Silberhausen	08.45 Uhr	HL. MESSE mit Palmweihe (vor der Kirche)
Kefferhausen	08.45 Uhr	HL. MESSE mit Palmweihe (am Kreuz)
Kreuzebra	10.30 Uhr	HL. MESSE mit Palmweihe (am Kreuzgarten)
Dingelstädt	10.30 Uhr	HL. MESSE mit Palmweihe (Marienplatz)
Heiligenstadt	14.00 Uhr	Palmsonntagsprozession

GRÜNDONNERSTAG: 17. April

Dingelstädt	19.00 Uhr	HL. MESSE VOM LETZTEN ABENDMAHL
Kreuzebra	19.00 Uhr	HL. MESSE VOM LETZTEN ABENDMAHL
Kefferhausen	19.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion
Silberhausen	19.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion

KARFREITAG: 18. April

Dingelstädt	08.00 Uhr	Karmette: (Trauer- und Klagegebet)
Silberhausen	09.00 Uhr	Kreuzweg zum Kapellchen (gestaltet kfd)
Kreuzebra	10.00 Uhr	Kreuzwegandacht für Kinder
Haus Louise	10.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Kerbscher Berg	10.00 Uhr	Kreuzwegandacht (Stationsweg)
Kefferhausen	15.00 Uhr	FEIER VOM LEIDEN & STERBEN DES HERRN
Kreuzebra	15.00 Uhr	FEIER VOM LEIDEN & STERBEN DES HERRN
Silberhausen	15.00 Uhr	FEIER VOM LEIDEN & STERBEN DES HERRN
Dingelstädt	15.00 Uhr	FEIER VOM LEIDEN & STERBEN DES HERRN
Kerbscher Berg	17.00 Uhr	Karfreitagsliturgie für Familien

KARSAMSTAG: 19. April

Dingelstädt	08.00 Uhr	Karmette: (Trauer- und Klagegebet)
-------------	-----------	------------------------------------

GRÜNDONNERSTAG: Im Anschluss an die Gottesdienste wird in allen Orten der Pfarrei zur Agapefeier und zur Ölbergstunde eingeladen.

KARFREITAG: Zur Karfreitagsliturgie sind auch die Kinder & Firmbewerber herzlich eingeladen. Im Anschluss besteht Gelegenheit zur Beichte.

KARSAMSTAG: Die Karmette beginnt am Arma-Christi-Kreuz (hinter der Kirche).



Fenster in der Gedächtniskapelle
der Marienkirche, Dingelstädt

F. X.
ZETTLER
MÜNCHEN

Ich will, dass du lebst

Niemand hört, was ich sage.
So bin ich verstummt.
Niemand fragt, was ich denke.
So bin ich erstarrt.
Niemand spürt, was ich fühle.
So bin ich erkaltet.

Längst fühle ich mich wie tot.
Seit Tagen. Seit Wochen. Seit Jahren.

Da spricht einer mit Macht:
„Komm! Steh auf!“

Zu spät! Ich kann nicht!
Warum bist du nicht früher gekommen?
Warum hast du mir nicht geholfen?
Warum warst du nicht hier?

„Komm, steh auf!“ sagt er.
„Ich will, dass du lebst.
Vertrau mir! Vertrau dir!“

Kraft wächst mir zu.
Ich kann, wenn du hilfst, Herr!
Ich vertrau, dass du hilfst, Herr!

Da bricht auf, was erstarrt war.
Was kalt ist, wird warm.
Was tot war, beginnt wieder zu leben.

Osterwoche

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

KARSAMSTAG, 19. April

19.00 Uhr	Kerbscher Berg	FEIER DER OSTERNACHT für Familien
21.00 Uhr	Dingelstädt	FEIER DER OSTERNACHT

OSTERSONNTAG, 20. April

09.00 Uhr	Kefferhausen	AUFERSTEHUNGSHOCHAMT
09.00 Uhr	Silberhausen	AUFERSTEHUNGSHOCHAMT
10.30 Uhr	Kreuzebra	AUFERSTEHUNGSHOCHAMT
10.30 Uhr	Dingelstädt	AUFERSTEHUNGSHOCHAMT
17.00 Uhr	Dingelstädt	Ostervesper

OSTERMONTAG, 21. April

09.00 Uhr	Silberhausen	HL. MESSE anschl. Ostereiersuchen
09.00 Uhr	Kreuzebra	HL. MESSE anschl. Ostereiersuchen
10.30 Uhr	Kefferhausen	HL. MESSE anschl. Ostereiersuchen
10.30 Uhr	Dingelstädt	HL. MESSE anschl. Ostereiersuchen
14.30 Uhr	Marienplatz	Osterreiten der Vorschulkinder

Das Pfarrteam wünscht Ihnen von Herzen ein gesegnetes und hoffnungsvolles Osterfest und eine gnadenreiche Osterzeit!

Gib, oh Gott, deinen Gläubigen wieder die Kraft zu verkünden:

Hoffnung statt Hoffnungslosigkeit

Liebe statt Lieblosigkeit

Annehmen statt Ausgrenzen

Trost statt Trostlosigkeit

Lehre sie wieder, laut zu sagen:

Wir feiern das Leben, die Hoffnung, die Auferstehung
und wissen: Der Tod gehört zum Leben dazu!

Das ist unser Glaube, das ist unsere Hoffnung,
das ist unser Segen, das ist unsere Botschaft:

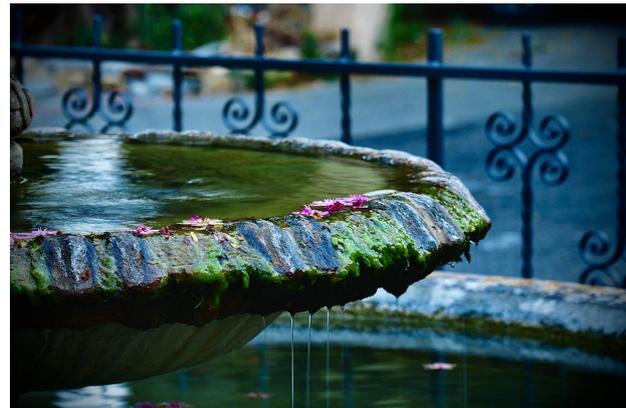
Glaube, Hoffnung, Liebe!

Sakramente

Taufe

Tauftermine sind:

- in Dingelstädt: 02.03., 21.04. (im GD), 11.05., 31.08., 05.10., 07.12.
- in Kefferhausen: 06.04., 22.06. (Unstrutquelle), 19.10.
- in Kreuzebra: 01.06., 10.08., 16.11.
- in Silberhausen: 09.03., 06.07., 14.09., 14.12.



Wenn Sie die Taufe Ihres Kindes wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Taufen sind auch in jeder Sonntagsmesse möglich. *Wir freuen uns auf Sie!*

Erstkommunion

Der letzte **Elternabend** vor der Erstkommunion ist am 27.03. um 19.30 Uhr.

Insgesamt 43 Kinder bereiten sich auf die Erstkommunion vor:

- aus Kefferhausen (11): Luisa Franke (geht in Krz), Emma Dietrich, Emma Kaufhold, Luca Lerch, Jannes Müller, Jolina Müller, Leon Orschel, Anni Pudenz, Hannes Schmalzl, Colin Schröter, Manilo Wummel
- aus Kreuzebra (7): Adam Bäche, Severina Dahlmann, Pia Fasse, Pamela Fischer, Phil Funke, Mara Heddergott, Lennard Hey
- aus Silberhausen (2): Aurelius Krebs und Theo Meinhardt (beide gehen in Dingelstädt)
- aus Dingelstädt (23): Niklas Brämer, Nikola Bujak, Johann Eckardt, Sina Eckart, Franziska Fromm, Theo Fuhlrott, Marie Gödecke, Luis Günther, Elias Hunstock, Moritz Hupe, Tom Jansen, Marla Kruse, Marie Lerch, Fridolin Meinhardt, Theo Reinecke, Karli Richardt, Louis Schollmeier, Juna Simon, Frederik Sonnabend, Thaddäus Timmling, Eliana Vogt, Frieda Wiederhold, Mathilda Winkler

Erstkommunionfeiern

- am Weißen Sonntag, 27.04. in Dingelstädt mit Silberhausen um 10.30 Uhr
- am 4. Ostersonntag, 11.05. in Kefferhausen um 10.30 Uhr und in Kreuzebra um 13.30 Uhr

Dankgottesdienst zur Erstkommunion für alle Erstkommunionkinder, Eltern, Geschwister, Großeltern und die Gemeinde:

- für **Dingelstädt & Silberhausen**: Mo, 28.04. um 10 Uhr in Dingelstädt
- für **Kefferhausen & Kreuzebra**: Mo, 12.05. um 10 Uhr in Kefferhausen

Sakramente

Firmung

Auf das Sakrament der Firmung bereiten sich gegenwärtig 60 Jugendliche vor. Weihbischof Dr. Reinhard Hauke wird ihnen am Pfingstmontag, dem **09. Juni, um 10.30 Uhr** in St. Gertrud in Dingelstädt das Firmsakrament spenden.



Wichtige Termine für die Firmbewerber:

- Treffen in den Firmengruppen: je nach Absprache
- Wallfahrt zum Hülfensberg: Samstag, 29.03. - Abfahrt: 10.30 Uhr vom ZOB
- Info-Abend im Gemeindehaus: Mittwoch, 03.04. um 18 Uhr
- **Feier der Osternacht:** Samstag, 19.04. - 20.45 Uhr Treffpunkt vor d. Kirche in Dingelstädt (Bitte eine Kerze mitbringen!)
- Teilnahme an der Brandprozession: Sonntag, 04.05. um 9.45 Uhr
- **Besuch beim Weihbischof:** Samstag, 17.05. - Abfahrt: 11.00 Uhr vom ZOB
- **Gemeindefest in Dingelstädt** am Sonntag, 18.05. um 10.30 Uhr
- Elternabend im Gemeindehaus: Donnerstag, 05.06. um 19 Uhr
- Probe für den Firmgottesdienst: Samstag, 07.06. um 11 Uhr (Pfarrkirche)
- Geistliche Einstimmung: Pfingstsonntag, 08.06. um 17 Uhr (Pfarrkirche)
- **Festgottesdienst mit Firmung:** Montag, 09.06. (Beginn 10 Uhr - Pfarrhof)
- Nachtreffen der Gefirmten: Mittwoch, 26.06. um 18 Uhr (Marienkirche)
- **Moped-, Fahrrad- und Fahrzeugsegnung:** Sonntag, 27.07. um 18 Uhr an der Werdigeshäuser Kirche



Trauung

Fünf Brautpaare haben bisher ihre Trauung für 2025 in unserer Pfarrei angemeldet.

Bitte wenden Sie sich in Kürze an Ihren Ortspfarrer, um miteinander das Trauungsprotokoll zu besprechen und zu unterzeichnen, falls das noch nicht

Gemeinde leben

**Für Kinder
von 2 Jahren
bis 2. Klasse**

auch erwachsene Begleiter
sind herzlich willkommen!

**Du bist herzlich
willkommen!**

Beginn: 10:30 Uhr
in St. Gertrud
in Dingelstädt

Ende: ca. 11:30 Uhr
im Gemeindehaus
(Sankt Gertrud Gasse 2)



Kinder-Kirche

in Dingelstädt

Das erwartet Dich:

singen
beten
Geschichten
Neues entdecken
basteln
Gemeinschaft
Jesus entdecken
lachen

Zeit für Dich

Sonntag, 19. Januar
Sonntag, 23. Februar
Sonntag, 16. März
Sonntag, 6. April
anschließend Suppe-Essen für Misereor
Sonntag, 11. Mai – Muttertag
Sonntag, 22. Juni

Sonntag, 13. Juli
Sonntag, 24. August
Sonntag, 14. September
Sonntag, 26. Oktober
Sonntag, 09. November
Sonntag, 14. Dezember

Bild: <https://www.kkwk.de/gottesdienste/kinderkirche/>

Gemeinde leben

Gruppen und Kreise der Pfarrgemeinde und ihre Verantwortlichen

Bibelkreis	Sr. Paulis, Frau Adelheid Strecker
Frauengruppe	Frau Margret Sander
Frauen in Bewegung	Frau Rosel Hüther, Frau Ursula Seidel
Kinderkirche in Dingelstädt	Frau Melanie Kraushaar
Kinderkirche in Kreuzebra	Frau Stefanie Kirchberg, Frau Jessica Waldmann
Kolpinggruppe	Herr Christoph Wiederhold
Ministranten	Herr Diakon Roland Schmerbauch
Jugend	Pfarrer Roland Genau
Erstkommunionkinder	Frau Barbara Sieling
Firmbewerber	Pfarrer Roland Genau
Religiöse Kinderwoche	Frau Barbara Sieling
Sternsinger in Dingelstädt	Frau Barbara Sieling
Sternsinger in Kreuzebra	Frau Theresa Kühn
Sternsinger in Kefferhausen	Herr Damian Montag
Sternsinger in Silberhausen	Frau Simone Nöring, Herr Andreas Breuer
Senioren in Dingelstädt	Schwester Maria Petra
Senioren in Kreuzebra	Frau Christa Thrien
Senioren in Kefferhausen	Frau Walburga Gassmann
Senioren in Silberhausen	Frau Waltraud Nachtwey
Caritasfrauen	Schwester Maria Petra
Besuchsdienst zu den Geburtstagen	Infos über das Pfarrbüro
kfd-gruppe	Frau Cordula Klaus
Schola Kefferhausen	Frau Maria Petri
Schola Dingelstädt	Frau Jurate Turbiasz
Kinder- und Jugendchor	Frau Jurate Turbiasz
Gemeindechor	Frau Jurate Turbiasz
Lektorendienst	Infos über das Pfarrbüro
KommunionhelferIn	Infos über das Pfarrbüro
DiakonatsshelferIn	Infos über das Pfarrbüro

Um mit einem Verantwortlichen Kontakt aufzunehmen oder weitere Informationen zu erhalten, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro. Sehr gern können Sie sich auch in die eine oder andere Gruppe einbringen.

Gemeinde leben

Unbedingt vormerken!

Brandprozession: 04.05.

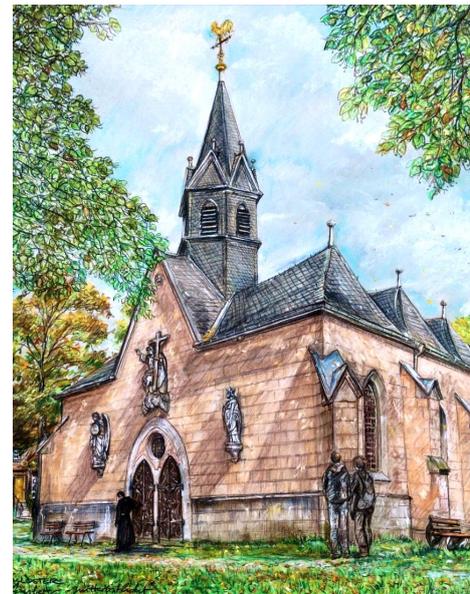
Die Brandprozession beginnt um 09.45 Uhr vor der Pfarrkirche St. Gertrud. Wir ziehen gemeinsam zum Kerbschen Berg und feiern im Klostergarten um 10.30 Uhr die Hl. Messe. Die Firmbewerber sind dabei.

Gemeindefest: 18.05.

Die ganze Gemeinde ist zum Gemeindefest in Dingelstädt eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr im Pfarrgarten. Anschließend ist Mittagessen, geselliges Beisammensein, Kaffee und Kuchen, Spiele, ...

Gemeindewallfahrt: 25.05.

Auch in diesem Jahr nehmen wir als Pfarrgemeinde an der Bittwallfahrt zum Hülfensberg teil. Anliegen, die wir mitnehmen können, gibt es reichlich. Die Ministranten starten schon am Samstag, dem 24.05. Am Sonntag, dem 25.05., treffen wir uns um 8 Uhr in Geismar an der Kirche. Von dort pilgern wir zum Hülfensberg, wo das Wallfahrts-hochamt mit unserem Bischof Dr. Ulrich Neymeyr um 10 Uhr beginnt und mit einer eucharistischen Prozession endet. Für die Wallfahrt zum Hülfensberg ist wieder ein Omnibus organisiert. Ein Shuttle-Service bringt alle, die nicht gut zu Fuß sind, direkt bis zur Kirche hinauf.



Silbernes Priesterjubiläum: 10.06.

Pfarrer Genau feiert am Pfingstdienstag sein Silbernes Priesterjubiläum. Die ganze Gemeinde ist zum Festgottesdienst um 18 Uhr in St. Gertrud und anschließend zum geselligen Beisammensein mit Gegrilltem und Getränken in den Pfarrgarten eingeladen.

Religiöse Kinderwoche: 30.06.-04.07.

Die RKW für Kinder der 1.-4. Klassen findet auf dem Kerbschen Berg statt.

Gemeinde leben

Vermeldungen

Gremien

- Kirchenvorstand: 01.04. um 19.30 Uhr konstituierende Sitzung im Gemeindehaus
- Kirchorträte und Pfarreirat: im März und April konstituierende Sitzungen der neugewählten Gremien

Segnung der neuen Tagespflege

- in der Mühlhäuser Str. (Altes Gericht) am 14.03.

Religionsunterricht für Erwachsene

- am 30.03., 11.05. um 19 Uhr im Gemeindehaus

Seniorenachmittag

- in Dingelstädt: 03.03. Seniorenfasching ab 14 Uhr
- in Kefferhausen: 20.03., 10.04. nach dem Gottesdienst um 14.30 Uhr
- in Silberhausen: 26.03. um 14.30 Uhr (Marienheim)



Feste und Jubiläen

SILBERNE HOCHZEIT

- Stefanie und Roland Schmerbauch aus Küllstedt: am 03.05. in Dingelstädt um 13.30 Uhr
- Ingrid und Jens Heller aus Dingelstädt: am 24.05. in Dingelstädt um 16 Uhr

GOLDENE HOCHZEIT

- Gabriele und Otto Löffler aus Dingelstädt: am 12.04. in Heuthen um 14 Uhr
- Lioba und Peter Klaus aus Kefferhausen: am 26.04. in Kefferhausen um 15.30 Uhr
- Margaretha und Winfried Kirchberg aus Dingelstädt: am 10.05. in Dingelstädt um 10.30 Uhr
- Wilhelmine und Michael Spitzenberg aus Silberhausen: am 31.05. im Klüschen Hagis um 13 Uhr

Herzlichen Glückwunsch zum Ehejubiläum und Gottes reichen Segen!

Gemeinde leben

TAUFFEIER

Mit der Feier der Taufe werden in unsere Gemeinde aufgenommen:

- Sonntag, 02.03. in Dingelstädt: Luisa Kira Große, Vahid Amiri (aus dem Iran)
- Sonntag, 09.03. in Silberhausen: Gregor Meinhardt
- Montag, 07.04. in Dingelstädt: Leopold Sander
- Sonntag, 11.05. in Dingelstädt: Mia Schotte, Maxim Heddergott,
Marlene Görke, Clemens Richardt

Den Eltern und Paten herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!

Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

- Am Weißen Sonntag, dem 27.04., ist um 15 Uhr in der Marienkirche eine Anbetungsstunde zu Ehren der Göttlichen Barmherzigkeit

Jahrgangstreffen

- Jahrgang 49/50: Gottesdienst am 24.05. um 14 Uhr in der Marienkirche

Bittprozessionen

- am 26.05. nach Silberhausen: Bittamt um 18.30 Uhr
- am 27.05. nach Kreuzebra: Bittamt um 18.30 Uhr
- am 28.05. nach Kefferhausen: Bittamt um 18.30 Uhr

Männerwallfahrt / Frauenwallfahrt

- 29.05.: das Wallfahrtshochamt im Klüschen Hagis beginnt 9.30 Uhr
- 01.06.: das Wallfahrtshochamt auf dem Kerbschen Berg beginnt 10.30 Uhr

Neue Kommunion- und DiakonatsshelferInnen

- Wir dürfen uns als Pfarrgemeinde über Verstärkung bei den Kommunion- und DiakonatsshelferInnen freuen: Herr Marcel Lange und Herr Darius Fiedler aus Silberhausen, Ehepaar Melanie und Matthias Kraushaar aus Dingelstädt und Herr Elmar Hupe aus Kefferhausen haben sich auf den Dienst als Kommunion- bzw. DiakonatsshelferIn vorbereitet.
- Die Beauftragung durch unseren Bischof im Rahmen einer Sendungsfeier ist am Samstag, dem 12.04., im Erfurter Dom. Die Uhrzeit wird noch über die Vermeldungen bekanntgegeben.

**Herzlichen Dank für die Bereitschaft zu diesem wichtigen Dienst!
Herzlichen Dank auch allen anderen Frauen und Männern, Kindern und
Jugendlichen, die einen liturgischen Dienst übernehmen
und die Gottesdienste in unserer Gemeinde mitgestalten!**

Gemeinde leben

Statistik unserer Pfarrei: ca. 4800 Katholiken

	Taufe	Erstkomm.	Firmung	Trauung	Beerdigg.	Austritt
2025		42	60			
2024	40	45	49	5	48	39
2023	26	43	41	12	52	37
2022	52	41	38	11	68	63
2021	41	51	29	7	67	21
2020	33	42	50	6	70	23

Wiedereintritt in die Kirche / Erwachsenentaufe / Firmung

Vereinzelt denken Erwachsene über einen Wiedereintritt in die Kirche nach oder über eine Taufe bzw. Firmung. Sehr gern stehe ich als Pfarrer zur Verfügung, wenn Sie das Gespräch suchen. Dann vereinbaren wir einen Termin. Der Wiedereintritt aber auch die Erwachsenentaufe oder Firmung ist unkompliziert und unbürokratisch: Pfarrer R. Genau - Tel.: 30665.

Krankenkommunion

Kranken und älteren Gemeindemitgliedern, die nicht mehr zum Gottesdienst kommen können, bieten wir einen Besuch an verbunden mit dem Empfang der Heiligen Kommunion. Wenn Sie selbst oder für einen Angehörigen die Krankenkommunion oder auch die Krankensalbung wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Tel. 30665).

Jugendabend

- jeden Freitag um 19.30 Uhr im Konrad-Martin-Haus (ab der 9. Klasse)

Ministrantenstunde

- siehe Messdienerpläne bzw. die aktuellen Vermeldungen

Aus dem Kirchenvorstand

Für Ihre Spende ein herzliches Dankeschön!

Kirchgeld für 2024

insgesamt: 31.619 € (2023: 31.508 €)

Dingelstädt: 18.826 €, Kefferhausen: 4.071 €

Kreuzebra: 5.578 €, Silberhausen: 3.144 €

Sternsinger im Januar 2025

insgesamt: 13.942,64 € (2024: 13.438,43 €)

Dingelstädt: 6.756,03 €, Kefferhausen: 2.036,77 €

Kreuzebra: 3.069,55 €, Silberhausen: 2.080,29 €

Spenden im Jahr 2024 für verschiedene Bauprojekte

Dingelstädt - für neue Glocken: 11.450 €,

Kefferhausen - für die Reinigung der Orgel: 4.202 €

Kreuzebra - für den Pfarrsaal bzw. Sakristei: 2.545 €

Silberhausen für die Reinigung der Orgel: 2.240 €



Blick in das Dingelstädter Pfarrhaus
Anfang Februar 2025

Gemeinde leben



Bild oben: Spontaner Umtrunk in der Sakristei St. Gertrud zum Geburtstag des Pfarrers im Dezember

Bild Mitte: Hanna Opfermann beim Jugendabend in ihrem Element - „Verkostung“ von acht Sorten Weihrauch



Bild unten: Jugendliche der Pfarrei auf dem Weg ins Klüschen zur Männerwallfahrt



Gemeinde leben



Bild oben: Die Teilnehmer am Dekanats-Ministranten-Turnier in Dingelstädt im November.

Bild Mitte: Der Lieblingsplatz der Kreuzebrauer Minis: der Nachtspeicherofen.

Bild unten: Die Dingelstädter Sternsinger nach ihrer Aussendung.



Terminkalender

März		
07.03.	Weltgebetstag	St. Gertrud
09.03.	Gremienwahlen	alle Orte
09., 16. 23.03.	jeweils 17 Uhr: Fastenpredigten	St. Gertrud
11., 18., 25.03.	jeweils 19.30 Uhr: Glaubensabende	Gemeindehaus
15.03.	Ehrenamtsfeier der Pfarrgemeinde	Gemeindehaus
18.-25.03.	Pilgerreise mit Bischof Neymeyr	Rom
30.03.	Kreuzwegandacht für Familien	Kerbscher Berg
April		
06.04.	Suppe-Essen für MISEREOR	Gemeindehaus
13.04.	Palmsontagsprozession	Heiligenstadt
19.04.	Feier der Osternacht	St. Gertrud
27.04.	Erstkommunion: in Dingelstädt mit Silberhausen	St. Gertrud
Mai		
04.05.	Brandprozession mit Firmbewerbern	St. Gertrud: Beginn
04.05.	Orgelkonzert	St. Gertrud
11.05.	Erstkommunion: in Kefferhausen und Kreuzebra	Ortskirchen
18.05.	Gemeindefest	Dingelstädt
25.05.	Gemeinsame Bittwallfahrt der Pfarrgemeinde	Hülfensberg
26.-28.05.	Bittprozessionen und Bittämter	Ortskirchen
29.05.	Männerwallfahrt	Klüschen Hagis
Juni		
01.06.	Frauenwallfahrt	Kerbscher Berg
01.06.	Orgelkonzert	St. Gertrud
09.06.	Gemeinsame Feier der Firmung	Dingelstädt
10.06.	Silbernes Priesterjubiläum Pfarrer R. Genau	Dingelstädt
15.06.	Dreifaltigkeitswallfahrt	Werdigesh. Kirche
15.06.	Jubiläum: 175 Jahre Männergesangverein	St. Gertrud

Terminkalender

19.06.	Fronleichnamfeier der Pfarrgemeinde	St. Gertrud
22.06.	Jubiläum: 35 Jahre Dünmusikanten	St. Gertrud
22.06.	Familienwallfahrt	Hülfensberg
22.06.	Tauffeier an der Unstrutquelle	Kefferhausen
22.06.	Kirmes mit Prozession	Kefferhausen
30.-04.07.	RKW für Kinder der 1.-4. Klassen	Kerbscher Berg
Juli		
06.07.	Orgelkonzert	St. Gertrud
27.07.	Moped- und Fahrzeugsegnung	Werdigesh. Kirche
August		
03.08.	Cyriakuswallfahrt	Werdigesh. Kirche
17.08.	Festgottesdienst zum Stadtfest	Dingelstädt
September		
06.-08.09.	Kleine Kirmes	Marienkirche
07.09.	Orgelkonzert	St. Gertrud
14.09.	Jubiläum: 1700 Jahre Kreuzauffindung	Kreuzebra
21.09.	Bistumswallfahrt	Erfurt
23.09.	Kranken- und Seniorengottesdienst	St. Gertrud
28.09.	Kirmes: Patronatsfest	Silberhausen
28.09.	Erntedank (in Silberhausen am 05.10.)	Ding./Keff./Krz
Oktober		
04.-10.10.	Ministrantenwallfahrt des Bistums	Rom
05.10.	Erntedank	Silberhausen
05.10.	Kirmes mit Prozession	Kreuzebra
12.10.	Kirmes mit Prozession	Silberhausen
19.10.	Kirmes	Kefferhausen

ORGELKONZERTE 2025

St. Gertrud, Dingelstädt

Sonntag, 04. Mai, 19 Uhr

Marius Beckmann (Dingelstädt), Orgel

Sonntag, 01. Juni, 19 Uhr

Nataliya Abruytina (Lübeck), Orgel

Sonntag, 06. Juli, 19 Uhr

Oliver Stechbart (Mühlhausen), Orgel

Sonntag, 03. August, 19 Uhr

Arthur Scandola (Paris), Orgel

Sonntag, 07. September, 19 Uhr

Benjamin Sutorius (Neheim), Orgel

Mittwoch, 25. Dezember, 17 Uhr

Marius Beckmann (Dingelstädt), Orgel

Orgelimprovisation zum Stummfilm

**Eintritt ist frei.
Spende wird erbeten.**

Veranstalter:

Pfarrei St. Gertrud, Pfarrgasse 2, 37351 Dingelstädt

Kontakte & Adressen

Katholisches Pfarramt

37351 Dingelstädt, Sankt Gertrud Gasse 2
Tel.: 036075/30665, Fax.: 036075/60627

kath-kg-dingelstaedt@bistum-erfurt.de
www.kath-kirche-dingelstaedt.de

Pfarrbüro: Sandra Löffelholz
Montag 9-12 Uhr
Dienstag 9-12 Uhr & 14-17 Uhr
Donnerstag 9-12 Uhr & 14-17 Uhr

Pfarrer Roland Genau
Promenadenweg 26, Dingelstädt, Tel.: 54650

Diakon Roland Schmerbauch
Küllstedt, Tel.: 0171/8793029

Diakon Stefan Schäfer
Wanfried, Tel.: 0173/5304086

Gemeindereferentin Barbara Sieling
Sankt Gertrud Gasse 2, Tel.: 589318 (dienstl.)

Kirchenmusikerin Jurate Turbiasz
Sankt Gertrud Gasse 2, Tel.: 30665 (dienstl.)

Rendantin Karin Gundermann
Sankt Gertrud Gasse 2, Tel.: 30665 (dienstl.)

Hausmeister Matthias Meister
Sankt Gertrud Gasse 2, Tel.: 30665 (dienstl.)

Hauswirtschaftshilfe Silvia Schuchardt
Sankt Gertrud Gasse 2, Tel.: 30665 (dienstl.)

Pfarrer i. R. Hubert Müller
Kerbscher Berg, Tel.: 526234

Pfarrer i. R. Hermann Bittner
Dingelstädt, Lippestr., Tel.: 57983

Katholische Kindergärten

„St. Elisabeth“ Kindergarten Dingelstädt
Poststraße 2, Tel.: 036075/62503

„St. Joseph“ Kindergarten Kefferhausen
Zur Linde 12, Tel.: 036075/62414

„St. Franziskus“ Kindergarten Kreuzebra
Mittelgasse 11, Tel.: 036075/31236

„St. Vincenz“ Kindergarten Silberhausen
Helmsdorfer Str. 26, Tel.: 036075/62858

Träger der kath. Kindertagesstätten:
Zur Linde 12, 37351 Kefferhausen
Tel.: 036075/599 930

Kirchliche Einrichtungen

Kinder- und Jugendhaus St. Joseph
37351 Dingelstädt, Riethstiege 3
Telefon 036075/6890
mail: leander.mainzer@raphael-gesellschaft.de
Leiter: Leander Mainzer

Haus Klara
37351 Dingelstädt, Promenadenweg 30
Telefon 036075/587806
Leiter: Harald Müller

St. Franziskus-Schule
37351 Dingelstädt, Riethstiege 9
Telefon: 036075/5770
mail: info@st-franziskus-schule.de
Leiterin: Jana Jaritz & Wolfram Vollbrecht

Familienzentrum Kerbscher Berg
Kirche St. Petrus Baptista & Gefährten
Kefferh. Str. 24; Telefon: 036075/690072
mail: familienzentrum@kerbscher-berg.de
Leiterin: Pia Schröter

**Caritativer Pflegedienst Eichsfeld
& Betreutes Wohnen**
37351 Dingelstädt, Steinstraße 18
Telefon: 036075/587734
Leiter: Stefan Ewecke

Altenpflegezentrum Hl. Louise
37351 Dingelstädt, Birkunger Str. 9
Telefon: 036075/5875-0
mail: hl.louise@kaphe.de
Leiterin: Nicole König

Impressum

Herausgeber: Pfarramt St. Gertrud Dingelstädt

Redaktion: Sandra Löffelholz, Pfarrer R. Genau

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Bilder: Wenn nicht anders angegeben von
www.pfarrbriefservice.de.

Homepage der Pfarrei: Monika Gunkel

Stückzahl: 3250

Nächster Pfarrbrief:

Juni bis August 2025 (liegt in den Kirchen aus)

Renovabis heißt „Du, Gott, erneuerst“

Aktionsthema 2025

 Renovabis

VOLL DER
WÜRDE

Menschen stärken
im Osten Europas

Du, Gott der Menschen,
du willst, dass wir deine Verbündeten sind. Dein Bund der Liebe.
Weck in unserer Mitte die Kraft, Gegensätze zu verbinden und
Knoten zu lösen. Gib uns die Fähigkeit, dein versöhnendes Wort
zu sagen und befreiende Zeichen zu setzen. Lass uns Menschen
sein, die durchsichtig sind auf dich hin, die Brücken schlagen,
die das Band der Liebe knüpfen und deinen Bund zum Fest machen.

Anton Rotzetter

Das katholische Hilfswerk RENOVABIS ruft jedes Jahr zu Pfingsten auf,
Solidarität zu zeigen und Menschen in Osteuropa
gegen Armut, Ausgrenzung und Ungerechtigkeit zu stärken.

Die Kollekte am Pfingstfest ist für das Hilfswerk RENOVABIS bestimmt.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.renovabis.de

19.10.	Familienkirmes	St. Gertrud
November		
02.11.	Gräbersegnung	alle Orte
09.11.	St. Martinsfeier	Dingelst. & Silberh.
16.11.	St. Martinsfeier	Kefferh. & Kreuzebra
23.11.	Euchar. Anbetung am Christkönigssonntag	St. Gertrud
Dezember		
07.12.	Euchar. Anbetung	Institut
14.12.	Adventskonzert	St. Gertrud
25.12.	Orgelkonzert	St. Gertrud
26.12.	Segnung der Kinder (nach dem Gottesdienst)	in allen Orten
31.12.	Jahresschlussmesse	St. Gertrud